



Online lesen: [rundblick-waldbroel.de/e-paper](http://rundblick-waldbroel.de/e-paper)

# rundblick

WALDBRÖL,  
Bröl, Hochwald,  
Mühlenbach



# WALDBRÖL

45. Jahrgang

Samstag, den 27. Mai 2023

Woche 21 / Nummer 11

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

## Dreiklang-Konzert der Werdin Musikschule

Ausverkauftes Premierenkonzert in der Aula



Bühne frei für alle JeKits Musiker der Werdin Musikschule. Fotos: Werdin Musikschule e. V.

In der ausverkauften Waldbröler Aula gastierten die Schüler\*innen des Musikschulprojektes „JeKits“ der Stadt Waldbröl. Alle Erstklässler aus den Schulen Hermesdorf, Isengarten und Wiedenhof sangen hierbei eine Zeitgeschichte - auch im Zusammenspiel mit dem großen gemeinsamen Kinder-Orchester. Dieses wurde durch die Instrumentalkinder aller Schulen gebildet. Die Zuschauer\*innen konnten so auch alle auf der Reise mitfliegen (Lied Flieg, flieg, flieg) oder sich in die Zukunft katapultieren lassen. Das Orchester nahm das Publikum auch mit - und bei We will rock you tobte die ganze Aula. Auch Einzelbeiträge von Solisten machte hörbar, welche musikalischen Leistun-

gen die jungen Künstler\*innen erarbeitet haben. Von Gitarre, Klavier bis Fagott, Trompeten und einem Solo mit mehreren Schlagzeugen reichte hierbei die Bandbreite. „Eine gelungene Vorführung“, so Musikschulleiter Ingo Thape in seiner Ansprache zu den jungen Waldbröler Musikschülern. Das Konzert Dreiklang war auch eine von drei Veranstaltungen, die parallel in Waldbröl, Reichshof und Windeck stattfanden mit insgesamt 900 Kindern. „Eine Bereicherung für Zukunft - aber auch Sorgen über dieselbige im Zeitalter von Lehrkräftemangel und fehlender Finanzausstattung durch die Kommunen“, so Musikschulleiter Ingo Thape.



Solistische Beiträge beim Konzert, Mathilda an der Gitarre.



Streicher im Soloeinsatz.

**markilux**

**JETZT**  
entdecken

markilux Designmarkisen. Made in Germany.  
Die Beste unter der Sonne. Für den schönsten Schatten der Welt.

**Metallbau**  
**Altwickler**

Häner Weg 53 · 51580 Reichshof · [www.metallbau-altwickler.de](http://www.metallbau-altwickler.de)



verbraucherzentrale



Energieberatung

# Voller Energie für die Region

## Fachvorträge

Gemeinsam mit unseren bergischen Partnerkommunen und der Verbraucherzentrale informiert AggerEnergie als innovativer Fürsorger der Region über aktuelle Energiethemen.

Unsere kostenlosen Online-Vorträge starten um **18 Uhr**:

**Montag, 12. Juni 2023:**

**Steck die Sonne ein – einfach selbst Strom erzeugen**

**Montag, 11. September 2023:**

**Photovoltaik und Batteriespeicher**

**Montag, 09. Oktober 2023:**

**Modernisieren oder verkaufen? Ein Blick in die Zukunft**

Alle wichtigen Infos zu unseren Veranstaltungen finden Sie unter [aggerenergie.de/fachvorträge](https://aggerenergie.de/fachvorträge)





## Mitgliederversammlung der AWO Ortsverein Waldbröl/Morsbach e. V.

Die diesjährige Mitgliederversammlung beinhaltet die Neuwahl des Vorstandes und zahlreiche Ehrungen für 30-, 25- und 10-jährige Mitgliedschaft.

**Termin:** Freitag, 16. Juni, um 18 Uhr im Saal der AWO, Schladerner Straße 10, 51545 Waldbröl AWO Ortsverein Waldbröl/Morsbach e. V.



## Schöne Müllerin

Konzerte in Oberberg

Bereits im März 2020 geplant, wegen Corona aber abgesagt, sollen jetzt die Konzerte mit dem berühmten Liederzyklus „Die schöne Müllerin“ von Franz Schubert endlich nachgeholt werden. Der Bariton Arndt Schumacher wird begleitet von dem Pianisten Christoph Stöber. Die wunderschönen Lieder von Schubert beschreiben in dem Zyklus die tragische Liebesgeschichte des Müllerge-

sellen, der sich in die Tochter des Meisters verliebt, aber von dem feschen Jäger ausgestochen wird und daraufhin beschliesst, seinem Leben ein Ende zu setzen.

Die Konzerte finden statt am Samstag, 17. Juni, um 19 Uhr in der evangelischen Kirche Wiehl und am Sonntag, 18. Juni um 18 Uhr im Foyer des Rathaussaals Waldbröl. Der Eintritt beträgt jeweils 12 Euro / ermäßigt 8 Euro.

## Naturnahes Gärtnern - Offene Gartenpforte des NaturGarten e. V.



Eine Oase für Mensch und Tier - der naturnahe Garten mit seiner Wildpflanzenvielfalt und seinen spannenden Lebensräumen.

Foto: K. Wopfner

Die Themen Klimakrise und Artensterben begleiten unseren Alltag längst. Doch jede(r) kann schon mit kleinen Schritten dabei helfen, bedrohten Wildbienen und anderen Insekten - und in Folge Gartenvögeln, Igel und Fledermäusen - einen Lebensraum im Garten oder auf dem Balkon anzubieten. Entscheidend sind Gestaltungselemente und Pflanzenwahl; beide werden von den teilnehmenden Naturgärtner\*innen der Offenen Gartenpforte 2023 anhand

ihrer eigenen naturnah angelegten Flächen erklärt.

Zu den unterschiedlichen Besuchungsmöglichkeiten im Mai, Juni und September gehören der 1000 Quadratmeter große, öffentliche Naturerlebnispfad in Reichshof-Brüchermühle, der Künstlergarten Fahl in Gummersbach-Bünghausen, der Garten am Steinbruch der Familie Wopfner in Lindlar, der Naturgarten Budde-Hielscher in Bergneustadt sowie der naturnahe Gar-

ten mit Fernblick der Familie Ingwersen in Waldbröl-Wilkenroth. Herzlich willkommen!

Termine, Adressen und Öffnungs-

zeiten naturnaher Gärten (Teilnehmer der Offenen Gartenpforte 2023) auf unserer Website:

[www.diegaertenderanderen.de](http://www.diegaertenderanderen.de)

### Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

#### Diskreter Verkauf

Auf Wunsch vermarkten wir Ihre Immobilie unter Ausschluss der Öffentlichkeit - privat, vertraulich und diskret. Rufen Sie uns an - wir beraten Sie gerne unverbindlich!

#### Nümbrecht/Zentrumsnähe

Für ein nettes Rentner-Ehepaar suchen wir eine möglichst ebenerdige und barrierefreie Eigentumswohnung, Wfl. ca. 90 m², Terrasse und Garage. Preis bis ca. 250.000,-€

#### Waldbröl/Randlage

Für einen Mehrgenerationenhaushalt suchen wir ein ZFH, auch mit Renovierungsbedarf, Garten, Garage und mindestens 5 Zimmern. Preis bis ca. 360.000,- €

#### Wiehl und Umkreis von 30 km

Für einen vorgemerkten Kunden suchen wir ein EFH, auch mit Renovierungsbedarf, Grdst. ab 250 m² und mind. 3 Zi., Wfl. ca. 100 m² - 130 m². Preis bis ca. 300.000,- €

[www.bender-immobilien.de](http://www.bender-immobilien.de) • 0 22 91 / 9 17 49 00



**INGO WEBER**  
Techn. Fachgroßhandel

Morsbacher Straße 7  
51580 Reichshof-Denklingen

Telefon: 02296/90 04 22 • Telefax: 02296/90 04 23  
info@ingoweber-iw.de • www.ingoweber-iw.de

Ihr Vorteil:  
Fachleute leisten mehr!

• Werkzeuge von A-Z • Kugellager  
• Antriebstechnik • Feuerwehrbedarf  
und vieles mehr...

# Kath. Pfarrgemeinde Waldbröl und Filiale Nümbrecht

Kirchliche Mitteilungen vom 27. Mai bis 10. Juni

## Samstag, 27. Mai

18.30 Uhr - St. Michael, Waldbröl  
Sonntagvorabendmesse  
anschl. Beichtgelegenheit

## Sonntag, 28. Mai - Pfingstsonntag

10.30 Uhr - CBT-Haus, Waldbröl  
ökumen. Sonntagsgebet  
11 Uhr - Hl. Geist Nümbrecht Fest-  
messe zum Patronatsfest  
anschl. Agape

18 Uhr - St. Michael,  
Waldbröl Festmesse

## Montag, 29. Mai Pfingstmontag

9.30 Uhr - St. Michael,  
Waldbröl Hl. Messe  
11 Uhr - St. Michael, Waldbröl  
ökumenischer Pfingstgottesdienst

## Dienstag, 30. Mai

17.30 Uhr - Hl. Geist Nümbrecht  
Marienlob und Anbetung  
18 Uhr - Hl. Geist Nümbrecht  
Hl. Messe

## Mittwoch, 31. Mai

17.30 Uhr - St. Michael, Waldbröl

Marienlob und Anbetung

18 Uhr - St. Michael,  
Waldbröl Hl. Messe

## Donnerstag, 1. Juni

9 Uhr - Kita St. Michael  
Kita-Gottesdienst

9 Uhr - ev. Kirche Nümbrecht  
Schulgottesdienst Sekundarschule  
Nümbrecht

10.15 Uhr - CBT-Haus, Waldbröl  
Hl. Messe mit Segnung der  
Wallfahrtskerze

## Freitag, 2. Juni

18 Uhr - St. Michael, Waldbröl  
ökumenisches Friedensgebet

## Samstag, 3. Juni

18.30 Uhr - St. Michael, Waldbröl  
Sonntagvorabendmesse  
anschl. Beichtgelegenheit

## Sonntag, 4. Juni

9.30 Uhr - Maria im Frieden, Schö-  
nenbach Hl. Messe Musik:  
Mandolinenverein Sieglar

10.30 Uhr - CBT-Haus, Waldbröl

ökumen. Sonntagsgebet

11 Uhr - Hl. Geist Nümbrecht  
Familienmesse; Musik: Familien-  
chor AM HAADON

18 Uhr - St. Michael,  
Waldbröl Hl. Messe

## Dienstag, 6. Juni

17.30 Uhr - Hl. Geist Nümbrecht  
eucharistische Anbetung mit  
Rosenkranz

18 Uhr - Hl. Geist Nümbrecht  
Hl. Messe in den Anliegen der  
Frauengemeinschaft

## Mittwoch, 7. Juni

17.30 Uhr - St. Michael, Waldbröl  
eucharistische Anbetung

18 Uhr - St. Michael,  
Waldbröl Hl. Messe

## Donnerstag, 8. Juni - Fronleichnam

9.30 Uhr - St. Michael, Waldbröl  
Festmesse, anschl. Prozession;  
Musik: Kirchenchor Waldbröl und  
der Musikkreis Holpe anschl.  
Pfarrheim

## Freitag, 9. Juni

18 Uhr - St. Michael, Waldbröl  
ökumenisches Friedensgebet

## Samstag, 10. Juni

18.30 Uhr - St. Michael, Waldbröl  
Sonntagvorabendmesse-Eröff-  
nungsgottesdienst Firmvorberei-  
tung anschl. Beichtgelegenheit

## Pastoralbüro Waldbröl;

Tel.-Nr.: 02291/92250;

E-Mail: pastoralbuero@kkgw.de



## REGIONALES

# Ferienpaß 2023

**Auch in diesem Jahr finden wieder viele Angebote für Kinder und Jugendliche statt.**

Im Rahmen des Ferienpaß 2023 haben die Akteure aus den neun Kommunen im Zuständigkeitsbereich des Kreisjugendamtes eine bunte Palette an Ausflügen und Aktionen zusammengestellt. Kinder und Jugendliche, die Lust auf Tagesausflüge ins Phantasialand, Tanzkurse, Minigolf spielen, Klettern, Zeltlager und andere tolle Angebote haben, können

sich ab dem 31. Mai anmelden. Der Ferienpaß aller neun Kommunen ist unter [www.obk.de/ferienpaß](http://www.obk.de/ferienpaß), dem Online-Anmeldeportal des Oberbergischen Kreises, zu finden. Durch einfache Klicks können die verschiedenen Angebote ausgewählt werden. Es ist den Verantwortlichen ein großes Anliegen, dass alle Angebote möglichst barrierefrei von jedem interessierten Kind oder Jugendlichen genutzt werden können. Bei einem besonderen



Unterstützungsbedarf wenden Sie sich bitte an die kommunalen Ferienpaßansprechpersonen und/ oder die Servicestelle

für außerschulische Inklusion (Serv In) unter 02266/4640160 oder [kontakt@serv-in.de](mailto:kontakt@serv-in.de)

### Apotheken

**Adler Apotheke**  
Kaiserstraße 26

**Die Bären Apotheke**  
Nümbrechter Str. 7b

**Hans Dieter Schmitz**  
Kaiserstraße 50a

**Wald-Apotheke**  
Hochstraße 16

### Bäckereien

**Bäckerei Schmidt**

Bahnhofstraße 4

**Bäckerei Schmidt**

Wiehler Str. 20

**Der Landbäcker Dirk Marenbach**  
Bergstraße 3

**Feinbäckerei Dück**  
Brölstraße 330

### Hartmut Reitz

Turnerstraße 72A

**Koch's Backstube GmbH**  
Hauptstraße 14

**Scheffel Backwaren**  
Raabeweg 1

**Schneider's Bäckerei**  
Gerberstraße 4

### Getränkemarkt

**Getränke Hoffmann**  
Brölbahnstraße 4

**Getränke Hoffmann**  
Hauptstraße 14

**Multi Getränke Center**  
Industriestraße 1

### Supermärkte

**ALDI SÜD**  
Raabeweg 5

### ALDI SÜD

Kaiserstraße 100

**Europa Mix**  
Landrat-Danzier-Straße 1

**Netto Filiale**  
Wiehler Str. 26

**NORMA Filiale**  
Otto-Eichhorn-Straße 2

**REWE am besten PETZ**  
Gerberstraße 4

**REWE am besten PETZ**  
Raabeweg 1

### Tankstellen

**Aral**  
Friedrich-Engels-Straße 2

**Bellersheim Tankstellen**  
Friedrich-Engels-Straße 2

**Esso**  
Kaiserstraße 104

Bei uns erhalten  
Sie den



kostenlos!

**Leon Mineralöl-Handels-GmbH**  
Berghausener Str. 8

**Mundorf Tankstelle Waldbröl**  
Brölstraße 33

**star Tankstelle**  
Kaiserstraße 122-124



# Gemeinsam für Artenschutz und biologische Vielfalt

## Zehn Jahre Umweltnetzwerk Biologische Stationen und Wupperverband

Gemeinsam Artenschutz und Artenvielfalt im Wupperegebiet fördern. Mit diesem Ziel haben sich fünf Biologische Stationen im Wupperegebiet und der Wupperverband vor 10 Jahren zu einem Umweltnetzwerk zusammengeschlossen: die NABU-Naturschutzstation Leverkusen-Köln, die Biologische Station im Ennepe-Ruhr Kreis und die Biologischen Stationen Mittlere Wupper, Oberberg und Rhein-Berg. 2018 trat das Naturschutzzentrum Märkischer Kreis dem Netzwerk bei. 2019 wurde die Arbeit des Umweltnetzwerks als Projekt der UN-Dekade Biologische Vielfalt ausgezeichnet. Die Partner vernetzen ihr Wissen, setzen gemeinsam Artenschutz- und Biotopmaßnahmen auf Flächen des Wupperverbandes um, unterstützen den Verband mit Rat und Tat rund um Artenschutz und biologische Vielfalt und bieten Umweltbildung für seine Belegschaft an. Viele praktische Projekte konnten bereits umgesetzt und somit Lebensräume für die heimi-

sche Tier- und Pflanzenwelt verbessert werden. Beispiele sind Nisthilfen und Insektenhotels auf Anlagenstandorten des Verbandes, Sommerquartiere für Fledermäuse, Biotop- und Pflegemaßnahmen, zum Beispiel an der Wupper-Talsperre, und vieles mehr. Zum 10-jährigen Jubiläum haben die Kooperationspartner ein Programm mit zehn Exkursionen und Wanderungen vorbereitet. Bei den Veranstaltungen können die Teilnehmer Lebensräume im Wupperegebiet, zum Beispiel an Bächen und Talsperren, mit ihrer Artenvielfalt entdecken. Das Veranstaltungsprogramm ist unter [www.wupperverband.de](http://www.wupperverband.de) zu finden. Für alle Veranstaltungen ist eine Anmeldung bei der jeweiligen Biologischen Station erforderlich, die Teilnahme ist kostenfrei.

**2. Juni: Flora und Fauna im Tal der Rönsahl**  
Das Veranstaltungsprogramm

startet am 2. Juni um 19 Uhr mit einer Exkursion des Naturschutzzentrums Märkischer Kreis ins Tal der Rönsahl in Kierspe. Artenreiche Grünlandflächen stehen im ersten Teil der Exkursion im Mittelpunkt. Um diese Zeit blühen die Wiesen in voller Pracht. Im zweiten Teil geht um die Rönsahl, ein Gewässer, das von zahlreichen Krebsen besiedelt wird. Durch Auslegen von Reusen am Vora-

bend können die Tiere aus dem Wasser geholt und aus nächster Nähe beobachtet werden. Alle Infos zur Veranstaltung sind unter <https://naturschutzzentrum-mk.de/veranstaltungen/jahresprogramm/> zu finden. Die Veranstaltung richtet sich an neugierige Menschen ab sechs Jahren. Vorherige Anmeldung ist erforderlich unter 02351/4324240 oder per E-Mail an [info@naturschutzzentrum-mk.de](mailto:info@naturschutzzentrum-mk.de).



Foto: Wupperverband



Jörg Seinsche  
**Forstbetrieb**

Seit über 25 Jahren Fachfirma für:

- Gefahrfällung • Seilklettertechnik
- Kronen- und Heckenschnitt
- Rücke- und Häckselarbeiten
- jegliche Gartenpflegearbeiten
- **JETZT NEU:** Sägewerk

Tel. 02293/908336 – Mobil 0171/7220837  
[info@forstbetrieb-seinsche.de](mailto:info@forstbetrieb-seinsche.de) – [www.forstbetrieb-seinsche.de](http://www.forstbetrieb-seinsche.de)

HER MIT DER KOHLE

WERDE JETZT AUSTRÄGER/\*/IN

EIN INTERESSANTER NEBENJOB  
FÜR JUNG UND ALT!





**Wenn Du mindestens 13 Jahre alt bist, schreib uns eine WhatsApp Nachricht\* +49 2241260380**

\*Bitte unbedingt Namen, Straße, Ort und Telefonnummer angeben.

**REGIO** • pünktlich • zielgerichtet • lokal  
PRESSE VERTRIEB GmbH

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Oder scan den **QR-Code** und bewirb Dich.



Günstig. Regional.

Persönlich erreichbar.

**Ihr Stromversorger aus der Region.**

**Telefon 0 26 81 / 802 - 900**



**BELLERSHEIM**  
UNTERNEHMENSGRUPPE

[www.strom-bellersheim.de](http://www.strom-bellersheim.de) Wir sorgen für Sie.

# Energieeffiziente Wohngebäude

Online-Vortragsreihe des Bergischen Energiekompetenzzentrums :metabolon, des kommunalen Klimaschutzes und der Verbraucherzentrale NRW

Steigende Energiekosten, lukrative Fördermöglichkeiten, aber auch die Gedanken der Nachhaltigkeit und des Umweltbewusstseins motivieren Hauseigentümer\*innen mehr und mehr dazu, sich über energieeffizientes Bauen und Sanieren sowie umweltbewusstes Modernisieren zu informieren. „Das Bergische Energiekompetenzzentrum ist seit über zehn Jahren die regionale und überregionale Plattform für die wichtigen Aktivitäten in den Bereichen Klima- und Ressourcenschutz und lädt aus diesem Grund gemeinsam mit der Verbraucherzentrale NRW, dem Holzcluster- und Bioenergiema-

nagement Bergisches Land, dem EU-Projekt ZENAPA und dem kommunalen Klimaschutzmanagement des Oberbergischen Kreises und des Rheinisch-Bergischen Kreises erneut zu einer kostenlosen Online-Vortragsreihe ein“, berichtet Annette Göddertz, Geschäftsführung des Bergischen Energiekompetenzzentrums. Vom 23. Mai bis zum 13. Juni können sich interessierte Bürger\*innen an den fünf folgenden Terminen jeweils um 18 Uhr für gute eineinhalb Stunden online zu verschiedenen Themen des energieeffizienten Bauens, Sanierens und Wohnens informieren - und das kos-

tenfrei. Moderiert werden die Vortragsreihen von je einem Klimaschutzmanager aus der Region, der zu Beginn einen Kurzüberblick über anstehende Veranstaltungen und allgemeine Informationen gibt. Bei der Veranstaltungsreihe werden verschiedene Themen im Rahmen von Fachvorträgen von Herrn Dipl.-Ing. Hermann-Josef Schäfer, Referent und Energieberater für die Verbraucherzentrale NRW, umfassend erläutert und anschließende Fragen direkt beantwortet. Je nach Interesse und Bedarf können sich Bürger\*innen zu allen Terminen, aber auch zu einzelnen Vortragsthemen, digital einwählen.

Aufgrund der begrenzten Plätze ist eine Anmeldung erforderlich.

**Folgende Themen erwarten Sie im Laufe der nächsten Wochen:**

**Dienstag, 30. Mai, 18 bis 19.30 Uhr:**

**Fördermittelschungel**

- Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG)
- Zuschüsse für Einzelmaßnahmen

**Donnerstag, 1. Juni, 18 bis 19.30 Uhr:**

**Energetische Gebäudesanierung: So geht Dämmung, Fenstertausch & Co.**

- Nachträgliche Wärmedämmung
- Dämmstoffe
- Dämmung der obersten Geschossdecke
- Förderung

Anzeige

## „Jrön un Jedön“ - der besondere Gartenmarkt im Bergischen Land

Buntes Markttreiben herrscht am 3. und 4. Juni 2023 in der idyllischen Kulisse des LVR-Freilichtmuseums Lindlar. Von 10 bis 18 Uhr präsentieren über 70 Ausstellende ihr Warenangebot zwischen Obstwiesen, Gärten und historischen Gebäuden. Die Hauptrolle beim Gartenmarkt

spielen natürlich die Pflanzen, darunter Iris, Schmucklilien, Akeleien, Orchideen, viele weitere Zierpflanzen und Sommerblumen in großer Auswahl. Besonders vielfältig ist das Angebot an Tomatensorten und anderen Gemüsepflanzen, wie Paprika, Chili und Gurken. Auch die unter-

schiedlichsten Duft- und Küchenkräuter sind vertreten, darunter viele Raritäten. Darüber hinaus gibt es wieder ein umfangreiches Beratungsangebot, insbesondere zu den Themen „Alte Sorten“ und insektenfreundliche Gärten.

Zum „Jrön“ kommt das „Jedön“ hinzu: Nützliche, praktische und schöne Dinge, die das Herz der Gartenbegeisterten höherschlagen lassen. Gartenmöbel, Keramik und Land-Trödel sowie Gartendecke aus Metall, Holz oder Ton. Für Kinder gibt es wieder Mitmachaktionen. Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit der Bergischen Gartenarche Oberberg statt. Die Gartenarche be-



treibt auf dem Gelände des Freilichtmuseums einen eigenen Garten mit historischem Saatgut.

**„Jrön un Jedön“ im LVR-Freilichtmuseum Lindlar**

**Samstag, 3. Juni und Sonntag, 4. Juni 2023, 10-18 Uhr**

**Information: 02234 9921-555, [www.freilichtmuseum-Lindlar.lvr.de](http://www.freilichtmuseum-Lindlar.lvr.de)**



# Jrön un Jedön

Der besondere Gartenmarkt

10 bis 18 Uhr



## 3. und 4. Juni

www.freilichtmuseum-lindlar.lvr.de





Qualität für Menschen





**Dienstag, 6. Juni,  
18 bis 19.30 Uhr:**

**Energiesparen im Alltag**

- Tipps zum Heizenergie sparen
- Tipps zum Strom sparen

**Dienstag, 13. Juni,  
18 bis 19.30 Uhr:**

**Das klimarobuste Haus**

- Schutz vor Starkregen
- So schützen Sie Ihr Haus vor Überhitzung

Die Online-Vortragsreihe findet per Zoom statt. Bitte melden Sie unter

veranstaltung@metabolon.de für die Vortragsreihe an. Die Anmeldung erfolgt einmalig, auf Wunsch für mehrere Termine oder auch für die gesamte Vortragsreihe. Den Zugangslink senden wir Ihnen rechtzeitig vor der 1. Veranstaltung zu.

Trägerverein Bergisches Energiekompetenzzentrum e. V.

E-Mail: [bezk@metabolon.de](mailto:bezk@metabolon.de)

[www.bergisches-energiekompetenzzentrum.de](http://www.bergisches-energiekompetenzzentrum.de)



## STADTRADELN im Oberbergischen Kreis: im Team Kilometer sammeln und Klima schützen

Vom 29. Mai bis 18. Juni Fahrradkilometer sammeln beim STADTRADELN im Oberbergischen Kreis



**Landrat Jochen Hagt freut sich auf eine starke Beteiligung der Oberbergerinnen und Oberberger am STADTRADELN.**

Foto: OBK

Am Pfingstmontag, 29. Mai, startet das STADTRADELN im Oberbergischen Kreis zum fünften Mal. Die internationale Klima-Bündnis-Kampagne STADTRADELN ist als Wettbewerb konzipiert. Es geht um den Spaß am Fahrradfahren, um die Auszeichnung der aktivsten Teams und vor allem darum, möglichst viele Menschen für das Umsteigen auf das Fahrrad im Alltag zu gewinnen und dadurch einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.

Der Oberbergische Kreis sowie

die Städte und Gemeinden Bergneustadt, Engelskirchen, Gummersbach, Hückeswagen, Lindlar, Marienheide, Morsbach, Radevormwald, Reichshof, Wiehl, Waldbröl und Wipperfurth nehmen gemeinsam vom 29. Mai bis 18. Juni am STADTRADELN teil.

Alle, die im Oberbergischen Kreis leben, arbeiten, einem Verein angehören oder eine (Hoch-)Schule besuchen, können mitmachen und möglichst viele Radkilometer sammeln.

Schulteams können parallel zum

STADTRADELN auch beim Schulradeln Nordrhein-Westfalen mitmachen, das an den 21-tägigen Aktionszeitraum von STADTRADELN vor Ort gekoppelt ist.

Mitmachen können nicht nur die Schülerinnen und Schüler, sondern auch die Lehrkräfte und Eltern der jeweiligen Schule.

**Registrieren auf [www.stadtradeln.de/oberbergischer-kreis](http://www.stadtradeln.de/oberbergischer-kreis)**

**schler-kreis und Kilometer sammeln**

Nach der Registrierung für den Kreis oder für die Kommune werden die geradelten Kilometer ganz einfach in den Online-Radelkalender eingetragen oder per STADTRADELN-App gesammelt. Alternativ können auch Erfassungsbögen ausgefüllt werden, die vom Kreis und den teilnehmenden Kommunen bereitgehalten



**Matthias Thul, Bürgermeister der Stadt Bergneustadt.**

Foto: Stadt Bergneustadt

**Fragen zur Verteilung?**

HERR FALK  
[mail@regio-pressevertrieb.de](mailto:mail@regio-pressevertrieb.de)

[www.regio-pressevertrieb.de](http://www.regio-pressevertrieb.de) **REGIO** PRESSE VERTRIEB GmbH  
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

**Betten**   
**HOFFMANN** 

**Schlaf- und Matratzenberatung /verkauf  
nach Terminabsprache bei Ihnen Zuhause**

Pflegebetten, Lattenroste, Kissen, NSK, Bettwaren etc.

02293 - 938681 / 0151 - 25733570

[www.bettenhoffmann.de](http://www.bettenhoffmann.de) · [info@bettenhoffmann.de](mailto:info@bettenhoffmann.de)

ten werden. Die Teilnahme am STADTRADELN ist möglich in der Freizeit, auf dem Weg zur Arbeit oder auch im Urlaub. Jeder Kilometer zählt und vermeidet CO<sub>2</sub>. Teilnehmende können ein STADTRADELN-Team gründen oder einem Team beitreten, um beim Wettbewerb teilzunehmen. „Ich freue mich, dass sich so viele oberbergische Städte und Gemeinden am STADTRADELN beteiligen. Machen auch Sie mit und nutzen Sie das Fahrrad für eine klimafreundliche Entdeckungstour durch den Oberbergischen Kreis. Sammeln Sie im Wettbewerb Kilometer für Ihr Team, Ihre Stadt oder Gemeinde sowie den Oberbergischen Kreis. Jeder Kilo-

meter, der mit dem Fahrrad statt mit dem Auto zurückgelegt wird, ist ein Beitrag zum Klimaschutz durch die Vermeidung des CO<sub>2</sub>.“ Matthias Thul, Bürgermeister der Stadt Bergneustadt: „Das Stadtradeln hat in 2022 viele dazu motiviert das Auto stehen zu lassen und selbst aktiv zu werden. Das erhoffe ich mir dieses Jahr auch wieder!“ Dr. Gero Karthaus, Bürgermeister der Gemeinde Engelskirchen: „In 2023 startet Engelskirchen in das dritte Jahr beim Stadtradeln. Ich begrüße, dass sich diese tolle Veranstaltung im Oberbergischen Kreis etabliert hat und jährlich viele Radelnde dazu bewegt in die Pedale zu treten. Besonders freut es mich, dass das diesjähri-

ge Stadtradeln im Frühsommer und zeitgleich mit dem benachbarten Rheinisch-Bergischen Kreis stattfindet.“ Frank Helmenstein, Bürgermeister der Stadt Gummersbach: „Radfahren macht nicht nur Spaß und ist gut für die eigene Gesundheit, sondern dient auch dem Klimaschutz. Bereits zum fünften Mal nimmt Gummersbach am Stadtradeln teil: Gemeinsam für eine nachhaltige Mobilitätswende! Daher lade ich alle Gummersbacherinnen und Gummersbacher ein, beim Stadtradeln fleißig Kilometer zu sammeln und vom Auto auf das Fahrrad umzusteigen. Ich wünsche Ihnen dabei allzeit gute Fahrt und viel Freude.“



Larissa Weber, Bürgermeisterin der Marktstadt Waldbröl.  
Foto: Stadt Waldbröl



# Familien



## ANZEIGENSHOP

15.07.30 - 56 cm • 3.250 g  
**Natascha**  
ist da!  
Herzlichen Dank für die guten Glückwünsche anlässlich der Geburt unserer Tochter  
Musterhaus  
im Juli 2030

FGB 20-13  
43 x 90 mm  
ab **18,00\***

**Liebe Franziska,**  
zu Deinem ersten Schulfest wünschen wir Dir einen tollen Start.  
Alles Liebe Mama, Papa und Patsy  
Nachher  
im Juli 2030

F 68-06  
43 x 45 mm  
ab **9,00\***

F597  
90 x 50 mm  
ab **20,50\***  
*Herzlichen*  
Lohmar, im Dezember 2033  
  
**Hochzeit.**  
Wir haben uns sehr darüber gefreut.  
**Horst und Sabine Meyershagen**

**Ja.**  
Frederique  
Mustername  
& Jonathan  
Mustermann  
Am 12. März 2030 haben wir uns um 17:30 Uhr in der St. Musterhansen Kapelle in Musterhausen.  
Die Silberhochzeit findet am 17. März 2030 in der Musterstraße 12 in Musterhausen statt.  
Musterhausen

Es gibt Menschen, die durch nichts zuersetzen sind. Es fühlen die Worte, wenn dieser Mensch seinen letzten Weg geht.  
**DANKSAGUNG**  
Für die wohltuenden Beweise der Anteilnahme beim Tode meines geliebten Vaters, unseres Schwiegervaters und Großvaters.  
**Michael Muster**  
sprechen wir unseren Dank aus.  
Im Namen aller Angehörigen  
Gisela Musterfeld (geb. Muster)  
Das Sargwochenamt halten wir am 18.08.2030 um 15.30 Uhr in der Pfarrkirche zu Musterdorf.

TD 12-12  
90 x 90 mm  
ab **110,00\***

FS 06-13  
43 x 60 mm  
ab **12,00\***  
**Abitur**  
...du hast es geschafft  
Lieber Tim-Lukas,  
herzlichen Glückwunsch!  
Deine Eltern  
Marianne & Klaus Peter  
Mustermann  
Musterhausen, im Juli 2030

**WOHNUNG!**  
Moderne Maisonette-Wohnung, 3-Z., 125 qm, 2 Parteienhaus, Fußbodenheizung, großer Balkon, Garage, komplett neu renoviert, gut geschnitten, zentrumsnah, Küche für 820 € Kaltmiete zu vermieten.  
Tel. 02241-123456

K03\_15  
43 x 30 mm  
ab **6,00\***

FH 06-13  
43 x 120 mm  
ab **24,50\***

Online Familien-Anzeigen: für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

\*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.



Dietmar Persian, Bürgermeister der Schloss-Stadt Hückeswagen: „Hückeswagen ist selbstverständlich auch 2023 beim Stadtradeln mit am Start. In der Schloss-Stadt gibt es viele begeisterte Radelnde - und das immer mehr auch im Alltag. In den letzten Jahren waren wir beim Stadtradeln immer vorne mit dabei. Das ist uns Ansporn, wieder richtig in die Pedale zu treten. Es ist gesund, gut fürs Klima - und der Wettbewerb macht am Ende natürlich auch noch viel Spaß.“

Dr. Georg Ludwig, Bürgermeister der Gemeinde Lindlar: „Das Stadtradeln ist eine schöne Aktion, um das Radfahren zu fördern. Rad zu fahren ist eine umweltschonende und gesundheitsfreundliche Art der Fortbewegung, je höher der Anteil an der Nahmobilität, desto besser.“ Stefan Meisenberg, Bürgermeister der Gemeinde Marienheide: „Die Zahlen der letzten Jahre (96 Teilnehmende in 2022) sprechen für sich - die Kampagne STADTRADELN hat sich mittlerweile in der Gemeinde Marienheide etabliert und eine Fortsetzung in diesem Jahr wird mit Vorfreude erwartet. Startschuss ist Pfingstmontag, ideal also um eine frühlinghafte Fahrradtour durch unser schönes Bergisches Land zu unternehmen. Schwingen Sie sich auf den Sattel und radeln Sie mit - ich freue mich auf Ihre Teilnahme!“

Jörg Bukowski, Bürgermeister der Gemeinde Morsbach: „Die Kampagne STADTRADELN ist ein jährlicher Höhepunkt in der kontinuierlichen Aufgabe, die Gemeinde Morsbach klimabewusst, nachhaltig und noch lebenswerter zu machen. Beim STADTRADELN geht es darum, das Auto stehen zu lassen und so oft wie möglich auf das umweltfreundliche Fahrrad umzusteigen. Die Kilometer können auf verschiedenste Weise gesammelt werden: Ob mit dem Rad zum Training, zum Einkaufen, zur Arbeit, zur Schule oder einfach als Ausflug in die Natur. Zusammen setzen wir mit der Teilnahme

in der Gemeinde Morsbach ein starkes Zeichen für eine moderne und nachhaltige Mobilität.“

Johannes Mans, Bürgermeister der Stadt Radevormwald: „Die Aktion Stadtradeln motiviert Bürgerinnen und Bürger aus Radevormwald jedes Jahr aufs Neue dazu, ihr Auto stehen zu lassen und Strecken zum Einkaufen, zum Arbeitsplatz oder in der Freizeit mit dem Fahrrad zurückzulegen. Ich freue mich darüber, dass wir klimaneutrale Mobilität über das Stadtradeln erneut in den Fokus der Aufmerksamkeit rücken können und hoffe auf eine große Beteiligung. Ich wünsche allen Teilnehmenden eine sichere Fahrt.“ Rüdiger Gennies, Bürgermeister der Gemeinde Reichshof: „Das STADTRADELN hat sich etabliert - Wege mit dem Rad zu erledigen ist zur Selbstverständlichkeit geworden. Gut so, denn der Klimawandel hat zum Nachdenken animiert und die individuelle Mobilität nimmt Fahrt auf - im wahrsten Sinne des Wortes.“

Auf engen Straßen ist die gegenseitige Rücksichtnahme zwischen Auto- und Radfahrern unabdingbar - gerade in unserer großflächigen Gemeinde, die nicht über ein ausreichendes Radwegenetz verfügt.“

**Larissa Weber, Bürgermeisterin der Marktstadt Waldbröl:** „Wir verfügen in Waldbröl über eine gute Radinfrastruktur und arbeiten daran, diese noch weiter auszubauen und zu verbessern. Lasst uns alle beim STADTRADELN mitmachen und zeigen, wie gerne wir hier in unserer wunderschönen Region unterwegs sind und viele Wege lieber mit dem Rad als mit dem Auto zurücklegen. Sammeln wir Kilometer und stellen nebenbei fest, wo es evtl. noch mit der Infrastruktur hapert, damit wir es für uns alle verbessern können. Ich freue mich schon jetzt darauf, den Siegern gratulieren zu dürfen!“

Ulrich Stücker, Bürgermeister der Stadt Wiehl: „Die Aktion Stadtra-

deln bietet eine ideale Gelegenheit, das umweltfreundliche Verkehrsmittel in den Fokus zu rücken: Wer Fahrrad fährt, hilft CO<sub>2</sub> einzusparen, Lärmbelastung zu verringern und Flächenverbrauch zu bremsen. Im Mobilitätskonzept der Stadt Wiehl kommt dem Fahrrad eine wichtige Funktion zu - erst recht, seitdem E-Bikes die Möglichkeiten der Fortbewegung auf zwei Rädern in unserer hügeligen Landschaft erweitern. Nicht zuletzt nutzt es der Gesundheit, das Rad in den Alltag zu integrieren und so regelmäßig körperlich aktiv zu sein.“

Anne Loth, Bürgermeisterin der Hansestadt Wipperfürth: „Radfahren ist umweltfreundlich und macht Spaß. Die Wipperfürtherinnen und Wipperfürther sind sportlich unterwegs und werden auch in diesem Jahr mit viel Freude und Engagement am STADTRADELN teilnehmen. Wir möchten die Menschen motivieren, im Alltag immer häufiger auf das Fahrrad umzusteigen - ob auf dem Weg zur Arbeit oder um das Bergische zu erkunden.“

Landrat Jochen Hagt sowie die Bürgermeisterinnen Anne Loth (Wipperfürth) und Larissa Weber (Waldbröl) sowie die Bürgermeister Matthias Thul (Bergneustadt), Dr. Gero Karthaus (Engelskirchen), Frank Helmenstein (Gummersbach), Dietmar Persian (Hückeswagen), Dr. Georg Ludwig (Lindlar), Stefan Meisenberg (Marienheide), Jörg Bukowski (Morsbach), Johannes Mans (Radevormwald), Rüdiger Gennies (Reichshof), Ulrich Stücker (Wiehl) freuen sich auf eine rege Teilnahme aller Bürgerinnen und Bürger beim STADTRADELN, um dadurch aktiv ein Zeichen für mehr Klimaschutz und mehr Radverkehrsförderung zu setzen.

Mehr Informationen sowie die Kontaktdaten Ihrer lokalen Kontaktpersonen finden Sie unter [www.obk.de/stadtradeln](http://www.obk.de/stadtradeln). Beim Oberbergischen Kreis steht Ihnen Lydia Rühle, 02261 88-6180, E-Mail [lydia.ruehe@obk.de](mailto:lydia.ruehe@obk.de) für Fragen zur Verfügung.

Anmelden können sich Interessierte unter [www.stadtradeln.de/oberbergischer-kreis](http://www.stadtradeln.de/oberbergischer-kreis).



## Familie ist das Größte. Ihre Sicherheit eine Kleinigkeit.

Mit dem Johanniter Hausnotruf leben Familien sicher. Jetzt **kostenfrei beraten lassen** – rufen Sie an und wir schenken Ihnen die Anschlussgebühren.

**0800 3233800 (gebührenfrei)**

[www.johanniter.de/hausnotruf](http://www.johanniter.de/hausnotruf)

Aus Liebe zum Leben



**JOHANNITER**

### VORGEZOGENER REDAKTIONSSCHLUSS



Liebe Leser/-innen und Inserent/-innen, aufgrund des bevorstehenden Feiertags (Fronleichnam) ziehen wir den Redaktionsschluss vor.

Redaktionsschluss für (Kw 23)  
**Do., 01.06.2023 / 10 Uhr**



Die nächste Ausgabe erscheint am:  
**Samstag, 10. Juni 2023**  
 Annahmeschluss ist am:  
**01.06.2023 um 10 Uhr**

Rautenberg Media Zeitungspapier –  
 nachhaltig & zertifiziert:  
 Made of paper awarded the EU Ecolabel  
 reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

**IMPRESSUM**

RUNDBLICK WALDBRÖL

**HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG**

RAUTENBERG MEDIA KG  
 Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf  
 Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259  
 willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:  
 Bianca Breuer und Christoph de Vries  
 Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:  
 Dunja Rebinski

**ERSCHEINUNG** vierzehntäglich

**V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK**

· Politik  
 CDU Andre Steiniger  
 SPD Bernd Kronenberg  
 FDP Sebastian Diener  
 Bündnis 90 / Die Grünen Martin Pfeiffer

Kostenlose Haushaltsverteilung in Waldbröl, Zustellung ohne  
 Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media  
 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Wa-  
 renzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hin-  
 weise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete  
 Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wi-  
 der.

**Handhabung für unverlangt hereingegebene  
 Pressematerialien**

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Rich-  
 tigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit.  
 Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückge-  
 sandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen For-  
 derungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse-  
 oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert  
 Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei ir-  
 rümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bild-  
 nachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung  
 an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressema-  
 terials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ih-  
 re Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen  
 elektronischen Medien zu verwenden.

**KONTAKT**

**MEDIENBERATER**

Johann Strauch  
 Mobil 0152 27537357  
 j.strauch@rautenberg.media

**VERTEILUNG**

Regio Presse Vertrieb GmbH  
 mail@regio-pressevertrieb.de  
 regio-pressevertrieb.de

**SERVICE** Fon 02241 260-112  
 service@rautenberg.media

**REDAKTION** Fon 02241 260-250 /-212  
 redaktion@rautenberg.media

**INFORMATION**

info@rautenberg.media

**RAUTENBERG MEDIA ONLINE**

rautenberg.media  
 facebook.de/rautenbergmedia  
 twitter.de/rautenbergmedia  
 instagram.de/rautenberg\_media  
 vimeo.com/rautenbergmedia

**ZEITUNG**

rundblick-waldbroel.de/e-paper

**SHOP**

rautenberg.media/anzeigen

**LOKALER GEHT'S NICHT**

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rauten-  
 berg Media über 80 Städte- und Gemeinde-  
 zeitungen.

Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch  
 bei DRUCK (Broschüren, Kataloge, Geschäfts-  
 papiere...), WEB (Homepages, Digitale Wer-  
 bung, Shops...), FILM (Imagefilme, Kinospots,  
 Produktfilme...) kennen.

Wir freuen uns auf Sie: [rautenberg.media](http://rautenberg.media)


 ■ ZEITUNG  
 ■ DRUCK  
 ■ WEB  
 ■ FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN ONLINE BESTELLEN

[www.rautenberg.media/kleinanzeigen](http://www.rautenberg.media/kleinanzeigen)

**Gesuche**

**Kaufgesuch**

**Junge Designerin sucht**  
 Handtaschen, Porzellan, Kristallgläser,  
 Bilder, Instrumente, Hörgeräte.  
 Frau Franz, Tel.: 0163/8868565



**Antik Solbach**

Restauration - eigene Abbeiz-Anlage  
 Ausstellungsräume in der Industriest. 3  
 57482 Wenden · Mo.-Fr. 15-19 Uhr,  
 Sa. 9-15 Uhr · Tel. 0 27 62/73 88

**AUTO & ZWEIRAD**

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
 Tel.: 03944-36160 [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de)  
 "Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

**Kaliningrad heute...**



**Abonnieren Sie den  
 KÖNIGSBERGER EXPRESS.**

Diese deutschsprachige Zeitung  
 informiert Sie monatlich über Ge-  
 sellschaft und Politik in der Region in  
 und um Kaliningrad.

Der Königsberger Express erscheint  
 monatlich und kostet im Abonne-  
 ment 44,00 Euro  
 pro Jahr.

**ABO-BESTELLUNG**  
 FON +49 (0) 2241 260-380  
 FAX +49 (0) 2241 260-339  
[www.koenigsberger-express.info](http://www.koenigsberger-express.info)



**Familien  
 ANZEIGENSHOP**


 FGB 20-13  
 43 x 90 mm  
 ab 18,00€  
 Für alles was wirklich zählt!  
[shop.rautenberg.media](http://shop.rautenberg.media)


 Online lesen: [rundblick-waldbroel.de/e-paper](http://rundblick-waldbroel.de/e-paper)  
 WALDBRÖL, Bröl, Hochwald, Mühlenbach  
 Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten  
**HALLO PRESSESPRECHER/INNEN  
 PRESSEBEAUFTRAGTE**  
 der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und  
 anderer Organisationen  
 Akkreditieren Sie sich gleich jetzt  
 für das CMSsystem von Rautenberg Media,  
 um für diese Zeitung Artikel einzustellen:  
<https://redaktion.rautenberg.media>  
**Wir freuen uns auf Sie!**  
 ■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

**KLEINANZEIGEN**  
 PRIVAT & GESCHÄFTLICH  
**ONLINE BESTELLEN**  
  
[rautenberg.media/kleinanzeigen](http://rautenberg.media/kleinanzeigen)  
 Ihre private\*  
**KLEINANZEIGE**  
 bis 100 Zeichen  
 in dieser Zeitung **ab 6,99€**  
 \*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €  
**02241 260-400** Telefonische Beratung  
 ■ ■ ■ ■ RAUTENBERG MEDIA



## Projekt „Treffpunkt Vielfalt“ bietet Online-Schulung an

Projekt „Treffpunkt Vielfalt“ bietet Online-Schulung für Mitarbeitende in Garten- und Landschaftsbau, Planung und Verwaltung sowie für weitere Naturinteressierte an: Jetzt kostenfrei registrieren und mitmachen!

Seit dem 1. April stehen auf der „Lernplattform für naturnahes Grün“ Schulungsvideos, Quizzeinheiten, Arbeitshefte, ein Handlungsleitfaden und weitere Infos zum selbständigen Lernen bereit. Die Lerneinheiten wurden von der Stiftung für Mensch und Umwelt im Rahmen des Projekts „Treffpunkt Vielfalt“ entwickelt, das im Bundesprogramm Biologische Vielfalt gefördert wird.

Flächen naturnah zu gestalten und zu pflegen wird immer wichtiger. Denn diese Flächen können wertvolle Lebensräume für Insekten, Vögel und andere Tiere bieten und zugleich Orte für das Naturerleben und für soziale Begegnungen schaffen. Hierzu braucht es allerdings Fachwissen, insbesondere in den „grünen Berufen“. In über 100 Einheiten mit insgesamt fünf Stunden Videomaterial und über 20 Quiz- beziehungsweise Testfragen können sich Interessierte dieses gut aufbereitete Wissen zeit- und ortsunabhängig und in ihrem individuellen Lerntempo aneignen. Der Einstieg ist jederzeit möglich. Das Lernangebot beinhaltet folgende Module:

- 1) Einführung Naturgarten,
- 2) Pflanzen & Tiere,
- 3) Anlage naturnaher Flächen,
- 4) Pflege naturnaher Flächen,
- 5) Kommunikation.

Dominik Jentsch, Projektmitarbeiter und Online-Referent von „Treffpunkt Vielfalt“, versichert: „Naturnahes Grün statt klassi-

sche Grünflächen: Es gibt Unterschiede, aber auch Gemeinsamkeiten. Wir reden über beides.“

Link zur Lernplattform: [www.treffpunkt-vielfalt.de/lernplattform-naturnah.html](http://www.treffpunkt-vielfalt.de/lernplattform-naturnah.html)

Ab Juni monatliche Live-Veranstaltung

Um den Austausch zwischen den Teilnehmenden zu fördern und Fragen zu klären, bietet die Stiftung für Mensch und Umwelt zusätzlich ab dem Sommer eine monatliche Live-Veranstaltung auf der Lernplattform an. Los geht es immer mit einem Impuls zu einem Schwerpunktthema, darunter zum Beispiel die Auswahl von geeigneten Substraten für neu zu gestaltende naturnahe Flächen.

„Die grüne Branche erkennt zunehmend, wie positiv sie wirken kann, wenn es um dringend notwendigen Insektenschutz geht. Generell brauchen wir auf fast allen Grünflächen viel mehr heimische Pflanzen und Strukturreichtum. Dann werden auch Igel, Kröten, der Gartenschläfer, Vögel und andere Tiere zurückkommen und unsere Flächen vor der Haustür bereichern. Wir hoffen sehr, dass unsere neue Lernplattform die grüne Branche und alle anderen Interessierten dabei unterstützt, schnell ins Handeln zu kommen“, sagen die Gründer der Stiftung für Mensch und Umwelt, Dr. Corinna Hölzer und Cornelis Hemmer. Fragen zur Lernplattform nimmt die Stiftung unter [info@treffpunkt-vielfalt.de](mailto:info@treffpunkt-vielfalt.de) entgegen. Telefonisch helfen die

Projektmitarbeiter Dominik Jentsch (+49 30 394064-308) und Markus Schmidt (+49 30 394064-310) gerne weiter.

Hintergrund

Naturnahes Grün im Wohnungsbau hat großes Potenzial, die Artenvielfalt zu fördern. Rasenflächen können großflächig in blühende Wiesen umgewandelt werden. Naschobst wie Stachel- oder Johannisbeeren kann die Aufenthaltsqualität verbessern. Die Ursachen für den Rückgang und die Gefährdung der Insekten liegen in der Zerstörung ihrer Lebensräume und in der Verminderung ihrer Nahrung. Hier können auch Wohnungsbauunternehmen helfen.

Über die Stiftung für Mensch und Umwelt

Die Stiftung für Mensch und Um-

welt ist eine gemeinnützige Berliner Stiftung. Sie realisiert Projekte wie „Treffpunkt Vielfalt“. Dieses Projekt wird gefördert im Bundesprogramm Biologische Vielfalt durch das Bundesamt für Naturschutz (BfN) mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz. Daneben ist die Stiftung für ihre Initiative Deutschland summt! bekannt. Damit lenkt sie seit 2010 die Aufmerksamkeit auf Möglichkeiten, dem Insektensterben entgegenzutreten. Es entstand ein Netzwerk aus über 35 Gemeinden, Kommunen und Landkreisen, das sich vor Ort für mehr biologische Vielfalt einsetzt. Mehr über das Projekt „Treffpunkt Vielfalt“ unter: <https://berlin.treffpunkt-vielfalt.de/home-berlin.html>



Sandbiene (*Andrena haemorrhoa*).

Foto: © Hans-Jürgen Sessner

### ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

**ZEITUNG** Lokaler geht's nicht. **DRUCK** Satz. Druck. Image. **WEB** 24/7 online. **FILM** Perfekter Drehmoment.



**MEDIENBERATER**  
Johann Strauch

**FON** 02241 260-131

**E-MAIL** [j.strauch@rautenberg.media](mailto:j.strauch@rautenberg.media)



## Pluspunkte für den Arbeitgeber

Umfrage: Freiwillige Gesundheitsleistung wichtiger als Firmenauto oder Handy



Für deutsche Arbeitnehmer werden monetäre Personalzusatzleistungen wie etwa eine vom Arbeitgeber finanzierte private Krankenzusatzversicherung immer wichtiger.

Foto: djd/Allianz/thx

Die eigenen Mitarbeiter sind für deutsche Unternehmen wichtige Werbeträger, wenn es darum geht, qualifizierte und motivierte Beschäftigte zu gewinnen. Einer Studie der Universitäten Bamberg und Frankfurt am Main zufolge resultiert immerhin fast jede zehnte Neueinstellung aus Empfehlungen der Mitarbeiter - dies ist somit die dritt wichtigste Art der Per-

sonalbeschaffung. Aber wie schaffen es Unternehmen, dass sie von ihren eigenen Mitarbeitern weiterempfohlen werden? Dieser Frage ist eine repräsentative Umfrage der Gesellschaft für Konsumforschung (GfK) im Auftrag der Allianz unter Schülern und Studenten nachgegangen.

**Freiwillige Gesundheitsleistungen beeinflussen Arbeitgeberwahl**

Ein üppiges Gehalt und die entsprechenden Karrierechancen sind demnach längst nicht mehr die allein entscheidenden Faktoren bei der Beurteilung der Attraktivität des eigenen Arbeitgebers. Stattdessen wird beispielsweise ein Angebot wie die betriebliche Krankenversicherung von zwei Dritteln der Studienteilnehmer als besondere Wertschätzung durch den Chef empfunden. Deshalb finden 92 Prozent der jungen Leute diese freiwilligen Gesundheitsleistungen so attraktiv, dass sie davon Freunden und Bekannten erzählen würden und somit Werbung für die Firma machen. 39 Prozent der befragten jungen Menschen finden eine betriebliche Krankenzusatzversicherung so gut, dass sie die Arbeitgeberwahl positiv beeinflussen würde. Einen höheren Wert erreicht nur die betriebliche Altersvorsorge (46 Prozent). Damit sind dies aus Sicht der jungen Leute die beiden attraktivsten monetären Personalzusatzleistungen. **Diensthandy und Dienstwagen deutlich weniger relevant**



**Ein Angebot wie die betriebliche Krankenversicherung wird als besondere Wertschätzung durch den Chef empfunden: Man wird im Freundeskreis gerne davon erzählen und Werbung für die eigene Firma machen.**

Foto: djd/Allianz/thx

Im Gegensatz zu freiwilligen Gesundheitsleistungen wird das Diensthandy nur von 13 Prozent der Schüler und Studenten als Pluspunkt bei der Entscheidung für einen Arbeitgeber angesehen. Auch Sportangebote können die jungen Leute nicht überzeugen (13 Prozent), selbst der Dienstwagen landet weit abgeschlagen bei nur 22 Prozent. Dr. Jan Esser, Vorstand bei der Allianz Privaten Krankenversicherung, ergänzt: „Dass Leistungen wie eine betriebliche Krankenversicherung bei Schülern und Studenten so hoch im Kurs stehen, zeigt: Die junge Generation will ihr Leben bei aller Flexibilität vorausschauend gestalten.“ (djd)



Online lesen: [rundblick-waldbroel.de/e-paper](http://rundblick-waldbroel.de/e-paper)

WALDBRÖL, Bröl, Hochwald, Mühlenbach

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

RAUTENBERG MEDIA

## Wir suchen **SPRINGER/\* /INNEN** als Zeitungszusteller/\* /in

jeden Alters für **ALLE ORTSTEILE**

**Sie verteilen HIER, in Ihrem Wohngebiet**  
nur wenige Stunden im Monat | freitags oder samstags | Prospekte sind in die Zeitungen bereits maschinell eingelegt | einzige Voraussetzung: Sie sind mindestens 13 Jahre alt

**Wir freuen uns auf Sie, bewerben Sie sich jetzt**

➤ [regio-pressevertrieb.de/bewerbung](http://regio-pressevertrieb.de/bewerbung)

➤ oder unteren Abschnitt in DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen und senden an:  
**REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH** · z. Hd. Herrn Falk · Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf  
FON 02241 260-380 · E-MAIL [mail@regio-pressevertrieb.de](mailto:mail@regio-pressevertrieb.de)

Gerne per WhatsApp



**0170-271 4179**



**oder mit diesem QR-Code bewerben!**



**Motivierte und gut ausgebildete junge Menschen erwarten bei ihrem künftigen Arbeitgeber nicht nur ein schönes Gehalt und gute Karrierechancen - auch das Drumherum muss stimmen.**

Foto: djd/Allianz/thx



## Berufe kennenlernen

### Praktikum nutzen und Praxiserfahrung sammeln

Um herauszufinden, ob einem etwas gefällt, muss man es ausprobieren und seine eigenen Erfahrungen machen. So ist das auch bei der Berufswahl. Ein Praktikum in einem Unternehmen ist genau die richtige Gelegenheit!

Durch ein Praktikum lernt man Tätigkeiten und Abläufe eines Berufs kennen. Dabei findet man heraus, ob man die notwendigen Stärken für den Beruf mitbringt und ob der Beruf wirklich den eigenen Vorstellungen entspricht. Wenn man merkt, dass einem die Arbeit nicht leicht fällt und man mit der Wahl eines Praktikums nicht zufrieden ist, ist das kein Beinbruch. Zu wissen, was man nicht machen möchte, ist auch ein Schritt in die richtige Richtung. Am besten, man macht mehrere Praktika in verschiedenen Bereichen.

#### Ins Arbeitsleben hineinschnuppern

Bei einem Praktikum erfährt man nicht nur etwas über einen Beruf, sondern lernt auch allgemeine Arbeitsabläufe eines Unternehmens kennen. Man kann sich im Umgang mit Kolleginnen und Kollegen sowie Vorgesetzten üben und einen möglichen Arbeitgeber kennen lernen. Dabei sollte man seine Stärken präsentieren und zeigen, was man kann: denn nicht selten ist ein Praktikum ein Sprungbrett in einen festen Ausbildungsvertrag!

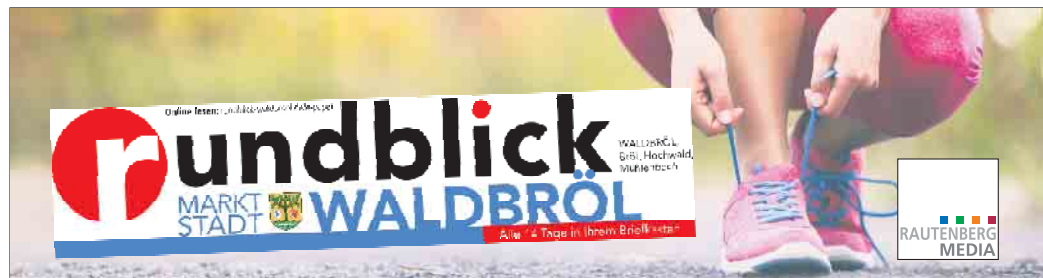
#### Vorteile für Bewerbung und Vorstellungsgespräch

Wenn man in seinem Lebenslauf ein Praktikum oder sogar mehrere Praktika stehen hat, macht das einen guten Eindruck auf Personalverantwortliche. Es zeigt, dass man sich selbst ein Bild vom Beruf gemacht hat und engagiert ist. Im Bewerbungsgespräch für einen

Ausbildungsplatz kann man eine Berufswahl besser begründen, da man aus eigener Erfahrung

spricht. Zusätzlich ist das Erstellen einer Bewerbung für ein Praktikum auch eine gute Gelegen-

heit um herauszufinden, wie fit man mit Lebenslauf, Anschreiben und Co. ist. (wwp)



## Wir suchen AUSTRÄGER/\*/INNEN

jeden Alters für den RUNDBLICK WALDBRÖL in

- |   |   |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> <b>Bladersbach</b>                     | <input type="checkbox"/> <b>Herfen</b>                    |
| <input type="checkbox"/> <b>Bröhl, Thierseifen, Niederhof</b>   | <input type="checkbox"/> <b>Waldbröl-Mitte</b>            |
| <input type="checkbox"/> <b>Escherhof, Neuenhof, Biebelshof</b> | <input type="checkbox"/> <b>Rossenbach/Beuinghausen</b>   |
| <input type="checkbox"/> <b>Schnörringen</b>                    | <input type="checkbox"/> <b>Wilkenroth</b>                |
| <input type="checkbox"/> <b>Hermesdorf</b>                      | <input type="checkbox"/> <b>Geilenkausen, Hillesmühle</b> |
| <input type="checkbox"/> <b>Gewerbegebiet</b>                   |   |

#### Sie verteilen HIER, in Ihrem Wohngebiet

nur wenige Stunden im Monat | freitags oder samstags | Prospekte sind in die Zeitungen bereits maschinell eingelegt | einzige Voraussetzung: Sie sind mindestens 13 Jahre alt

#### Wir freuen uns auf Sie, bewerben Sie sich jetzt

➤ [regio-pressevertrieb.de/bewerbung](https://regio-pressevertrieb.de/bewerbung)

➤ oder unteren Abschnitt in DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen und senden an:

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH · z. Hd. Herrn Falk · Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf  
FON 02241 260-380 · E-MAIL [mail@regio-pressevertrieb.de](mailto:mail@regio-pressevertrieb.de)

Gerne per WhatsApp



+49 2241260380



oder mit diesem QR-Code bewerben!

## AUSTRÄGER/\*/INNEN für den RUNDBLICK WALDBRÖL in

- |   |   |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> <b>Bladersbach</b>                     | <input type="checkbox"/> <b>Herfen</b>                    |
| <input type="checkbox"/> <b>Bröhl, Thierseifen, Niederhof</b>   | <input type="checkbox"/> <b>Waldbröl-Mitte</b>            |
| <input type="checkbox"/> <b>Escherhof, Neuenhof, Biebelshof</b> | <input type="checkbox"/> <b>Rossenbach/Beuinghausen</b>   |
| <input type="checkbox"/> <b>Schnörringen</b>                    | <input type="checkbox"/> <b>Wilkenroth</b>                |
| <input type="checkbox"/> <b>Hermesdorf Gewerbegebiet</b>        | <input type="checkbox"/> <b>Geilenkausen, Hillesmühle</b> |

An  
REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH  
Herr Falk  
Kasinostraße 28-30  
53840 Troisdorf

.....  
Name, Vorname  
.....  
Straße, Hausnummer  
.....  
PLZ, Ort  
.....  
Telefon (für evtl. Rückfragen) / Geburtsdatum

E-Mail  
.....  
**REGIO** • pünktlich • zielgerichtet • lokal  
PRESSE VERTRIEB GmbH  
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



Während eines Praktikums gewinnt man Einblicke ins Berufsleben. wwp/Foto: Mike Witschel



## A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

**Samstag, 27. Mai**

**Wiehl-Apotheke**  
Bahnhofstr. 5, 51674 Wiehl, 02262/91204

**Sonntag, 28. Mai**

**Wald-Apotheke**  
Hochstr. 16, 51545 Waldbröl, 02291/901034

**Montag, 29. Mai**

**Linden Apotheke**  
Oberwiehler Str. 53, 51674 Wiehl (Oberwiehl), 02262/93535

**Dienstag, 30. Mai**

**Agger-Apotheke**  
Königstr. 6, 51645 Gummersbach (Dieringhausen), 02261/98450

**Mittwoch, 31. Mai**

**Falken-Apotheke**  
Drabenderhöher Str. 35, 51674 Wiehl (Drabenderhöhe), 02262 701464

**Donnerstag, 1. Juni**

**Die Bären Apotheke**  
Nümbrecht Str. 7b, 51545 Waldbröl (Zentrum), 02291/4640

**Freitag, 2. Juni**

**Aesculap-Apotheke**  
Bahnhofstr. 16, 51597 Morsbach, 02294/327

**Samstag, 3. Juni**

**Rathaus-Apotheke**  
Hauptstr. 21, 51580 Reichshof (Denklingen), 02296/1200

**Sonntag, 4. Juni**

**Gertrudis Apotheke**  
Waldbröler Str. 21, 51597 Morsbach, +4922941665

**Montag, 5. Juni**

**Wiehl-Apotheke**  
Bahnhofstr. 5, 51674 Wiehl, 02262/91204

**Dienstag, 6. Juni**

**Wald-Apotheke**  
Hochstr. 16, 51545 Waldbröl, 02291/901034

**Mittwoch, 7. Juni**

**Linden Apotheke**  
Oberwiehler Str. 53, 51674 Wiehl (Oberwiehl), 02262/93535

**Donnerstag, 8. Juni**

**Linden-Apotheke OHG**  
Waldbröler Str. 65, 51597 Morsbach, 02294/900401

**Freitag, 9. Juni**

**Agger-Apotheke**  
Königstr. 6, 51645 Gummersbach (Dieringhausen), 02261/98450

**Samstag, 10. Juni**

**St. Laurentius-Apotheke**  
Auf der Niedecke 4, 51570 Windeck (Dattenfeld), 02292/2340

**Sonntag, 11. Juni**

**Apotheke zur Post**  
Kölner Str. 230, 51702 Bergneustadt, 02261/42323

Angaben ohne Gewähr

## STROM WEG GELD-ABZOCKER

**STROM weg – was kann ich tun**

1. Polizei und Feuerwehr haben immer, Rathäuser in solchen Krisenmomenten ebenfalls geöffnet
2. Wer hat ein Notstromaggregat – z.B. Stadt/Gemeinde, Unternehmen, Krankenhäuser, Seniorenresidenzen, Bauernhöfe etc.
3. Handy aufladen: per Ladekabel im Auto
4. Vorsorge: eigenes, kleines Notstromaggregat oder Big Powerbank (mit Solar-Paneele) besorgen

**Seien Sie KLÜGER als die BETRÜGER!**

Geben Sie **kein Bargeld** an angebliche Polizist\*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich **telefonisch nicht bedrängen, Bargeld zu geben**, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen.

**In solchen Fällen bitte die 110 wählen und die Polizei informieren!**



## STROM WEG

**STROM weg – was kann ich tun**

1. Polizei und Feuerwehr haben immer, Rathäuser in solchen Krisenmomenten ebenfalls geöffnet
2. Wer hat ein Notstromaggregat – z.B. Stadt/ Gemeinde, Unternehmen, Krankenhäuser, Seniorenresidenzen, Bauernhöfe etc.
3. Handy aufladen: per Ladekabel im Auto
4. Vorsorge: eigenes, kleines Notstromaggregat oder Big Powerbank (mit Solar-Paneele) besorgen

Sicherheit auf Knopfdruck



Deutsches Rotes Kreuz  
*Aus Liebe zum Menschen.*



www.oberberg.drk.de  
**0 22 64/201 34 25**

• **Heimweg-Telefon**

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

**030 120 74 182**

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr  
Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr



## ÖRTLICHE NOTDIENSTE

### Hausarzt, Augenarzt, HNO-Arzt

Ausnahme:

Hausärztlicher Notdienst  
im Bereich Wiehl / Bielstein /  
Oberbantenberg / Drabender-  
höhe / Brüchermühle,  
02262/980704

### Tierärzte

[www.tieraerzte-oberberg.de](http://www.tieraerzte-oberberg.de)

### Allg. Krankentransport

02261/19222

### Krankenhäuser

Krankenhaus Gummersbach,  
02261/17-0

Krankenhaus Waldbröl,  
02291/82-0

### Allgemeine ärztliche Notdienst- praxen in Oberberg

Die drei allgemeinen ärztlichen  
Notdienstpraxen des ambulanten  
Bereitschaftsdienstes der  
niedergelassenen Ärzte im  
Kreis Oberberg am Kreiskranken-  
haus Gummersbach, am  
Kreiskrankenhaus Waldbröl  
und am Krankenhaus Wipper-  
fürth sind **bis 21 Uhr** in den  
Praxisräumen erreichbar.

Am Wochenende sowie mitt-

wochs- und freitagsnachmittags  
werden die Öffnungszeiten in  
einen „Früh-“ und „Spätdienst“  
geteilt und damit an die Stoß-  
zeiten der Inanspruchnahme  
des ambulanten Notdienstes  
angepasst.

Die Öffnungszeiten der Not-  
dienstpraxen in Gummersbach,  
Waldbröl und Wipperfürth lauten  
wie folgt:

Montag, Dienstag, Donnerstag:  
19 bis 21 Uhr

(bisher bis 22 Uhr)

Mittwoch, Freitag: 15 bis 17 Uhr  
und von 19 bis 21 Uhr

(bisher 15 bis 22 Uhr)

Samstag, Sonntag, Feiertage:

10 bis 14 Uhr und 17 bis 21 Uhr  
(bisher 10 bis 22 Uhr)

### Ärztliche Hausbesuche über 116 117

Für die ambulante Versorgung  
nicht mobiler bzw. bettlägeriger  
Patienten in Oberberg steht der  
ärztliche Hausbesuchsdienst zur  
Verfügung. Die Hausbesuche wer-  
den von der Arztzufentrale NRW  
koordiniert, diese ist an allen

Wochentagen rund um die Uhr  
unter der kostenlosen Rufnum-  
mer 116 117 erreichbar.

### Kinder-Notdienst in Gummersbach

Der kinder- und jugendärztlichen  
Notdienst ist am Kreiskranken-  
haus Gummersbach unterge-  
bracht und mittwochs und frei-  
tags von 16 bis 20 Uhr und an  
Wochenenden von 9 bis 13 Uhr  
und 16 bis 20 Uhr erreichbar.

Der ambulante augenärztliche  
Notdienst wird wie gewohnt am  
Montag, Dienstag und Donners-  
tag von 19 bis 21 Uhr, Mittwoch  
und Freitag von 13 bis 21 Uhr, am  
Wochenende und an Feiertagen  
von 8 bis 21 Uhr angeboten. Wel-  
cher Augenarzt Notdienst hat, er-  
fahren Patienten ebenfalls unter  
der 116 117.

Weitere Informationen zum ambu-  
lanten Notdienst in Nordrhein gibt  
es unter [www.kvno.de/notdienst](http://www.kvno.de/notdienst).

### Du hast Alkoholprobleme?

#### Wir können helfen

Auch oder gerade in Coronazei-  
ten wird sehr viel Alkohol getrun-

ken. Für die, die mit ihrem Alko-  
holkonsum ein Problem haben,  
bieten die Anonymen Alkoholiker  
Hilfe an.

Üblicherweise geschieht das in  
sogenannten Meetings, in denen  
Betroffene sich über die Krank-  
heit Alkoholismus austauschen.  
Diesen Austausch nennen wir  
Selbsthilfe. Auch jetzt in Corona-  
zeiten finden die meisten Mee-  
tings wieder statt. Coronavor-  
schriften sind einzuhalten.

#### Dienstags:

20 Uhr, Waldbröl, Ort bitte erfra-  
gen, 51545 Waldbröl,  
02263/7100587 (Rita)

#### Freitags:

20 Uhr, Waldbröl, Ort bitte erfra-  
gen bei: 02263/7100592 (Uschi)  
Die Meetings stehen den selbst  
von Alkoholmissbrauch betroffe-  
nen Menschen jederzeit offen.  
Familienangehörige, Freunde, Ver-  
wandte oder sonst Interessierte  
sind an den ersten (!) Meetings  
eines Monats herzlich zur Teilnahme  
eingeladen. [https://](https://www.facebook.com/AAinSiegburg)

[www.facebook.com/AAinSiegburg](https://www.facebook.com/AAinSiegburg)

## NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfall-  
schublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der  
Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen  
Notrufnummern

## GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen  
**08000 116 016**
- Telefon-Nummer für Männer  
**0800 123 99 00**

**TRIUMPH**  
TREPPENLIFTE



Ihr regionaler Treppenliftpartner  
aus Bergneustadt

Tel.: 0 22 61 / 9 15 6774

[www.triumph-treppenlifte.de](http://www.triumph-treppenlifte.de)



## ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- |                               |  |
|-------------------------------|--|
| • Polizei-Notruf              | <b>110</b>   |
| • Feuerwehr/Rettungsdienst    | <b>112</b>   |
| • Ärzte-Notruf-Zentrale       | <b>116 117</b>   |
| • Gift-Notruf-Zentrale        | <b>0228 192 40</b>   |
| • Telefon-Seelsorge           | <b>0800 111 01 11</b> (ev.)<br><b>0800 111 02 22</b> (kath.) |
| • Nummer gegen Kummer         | <b>116 111</b>   |
| • Kinder- und Jugendtelefon   | <b>0800 111 03 33</b>  |
| • Anonyme Geburt              | <b>0800 404 00 20</b>  |
| • Eltern-Telefon              | <b>0800 111 05 50</b>  |
| • Initiative vermisste Kinder | <b>116 000</b>   |
| • Opfer-Notruf                | <b>116 006</b>   |



*Jolanta Sinder*

### Vermittlung für selbstständige Haushaltshilfen – 24 Stunden

Pflegedaheim24h  
Jolanta Sinder

Ammerweg 6  
51580 Reichshof

Tel.: 02265 - 997 18 52  
Mobil: 0170 - 320 97 84

[info@pflagedaheim24h.de](mailto:info@pflagedaheim24h.de)  
[www.pflagedaheim24h.de](http://www.pflagedaheim24h.de)

# Unbezahlbar

Die besten Tipps zur Geheimhaltung der PIN



Egal ob an der Supermarktkasse oder am Geldautomaten, überall dort, wo Zahlungskarten häufig eingesetzt werden, ist Achtsamkeit geboten. Denn Kriminelle versuchen immer wieder die hohe Sicherheit der girocard zu umgehen, etwa indem sie Geheimzahlen ausspähen, die Kar-

ten stehlen und anschließend betrügerisch einsetzen. Um Ihr Geld bestmöglich zu schützen, rät kartensicherheit.de:

- PIN-Eingabe immer mit der freien Hand oder dem Geldbeutel verdecken.
- Auf einen angemessenen Ab-

stand zu anderen Personen am Geldautomaten oder an elektronischen Kassen achten und sich nicht ablenken lassen.

- Geheimzahl nicht notieren, sondern merken. Clevere Merkhilfen unter [www.pin-im-sinn.de](http://www.pin-im-sinn.de).

- PIN nie an Dritte weitergeben – auch nicht an Familienangehörige oder andere Vertrauenspersonen.

- Wichtig zu wissen: Weder Banken und Sparkassen noch seriöse Unternehmen fragen nach sensiblen Informationen wie z. B. Geheimzahlen!

- Falls die Zahlungskarten weg sind, sofort sperren lassen: Beim Sperr-Notruf 116 116\* ist das rund um die Uhr möglich.

- Bei Diebstahl sollten Karteninhaber:innen Anzeige bei der Polizei erstatten. Diese veranlasst zusätzlich die Sperrung des Lastschriftverfahrens per Unterschrift.

\* Der Service des Sperr-Notrufs ist kostenlos. Auch der Anruf bei der 116 116 aus dem deutschen Festnetz ist gebührenfrei.

Aus dem Mobilnetz und aus dem Ausland können Gebühren anfallen. Sollte der Sperr-Notruf in seltenen Fällen aus dem Ausland nicht erreicht werden können, gibt es alternativ die Rufnummer +49 (0) 30 40504050.

Weitere Tipps zum richtigen Umgang mit Karte und PIN hat die EURO Kartensysteme GmbH in Zusammenarbeit mit der Deutschen Kreditwirtschaft im Internetportal

[www.kartensicherheit.de](http://www.kartensicherheit.de) zusammengestellt. Hier finden Verbraucher:innen viele interessante Informationen zu bargeldlosen Zahlungsmitteln und einen SOS-Infopass mit den wichtigsten Sperrnummern für den Notfall als Download.

([kartensicherheit.de](http://kartensicherheit.de) / Schwarz & Sprenger)

<p><b>Geranien</b> stehend oder hängend im 12er-Topf Premiumqualität frisch vom Gärtner</p>	<p><b>Husarenknöpfchen</b> im 12er-Topf</p>	<p><b>Eisbegonie</b> im 9er-Topf</p>
<p>ab <b>2.49 €</b></p>	<p><b>1.99 €</b></p>	<p><b>0.59 €</b></p>
<p><b>Pfingstsonntag</b> geöffnet von 11 bis 16 Uhr <b>Pfingstmontag</b> geschlossen</p>		
<p>grün erleben GARTENCENTER <b>BERGERHOFF</b> <a href="http://www.gartencenter-bergerhoff.de">www.gartencenter-bergerhoff.de</a></p>	<p><b>Salat- und Gemüsepflanzen</b> Schale mit 8 Pflanzen <b>1,79 €</b></p>	
<p>Gartencenter Bergerhoff GmbH Am Blumenhof 1   51674 Wiehl-Alperbrück   Tel. 022 62 / 5815 www.gartencenter-bergerhoff.de Mo.-Fr. 09.00-18.30 Uhr   Sa. 09.00-16.00 Uhr   So. 11.00-16.00 Uhr Angebote solange der Vorrat reicht. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Gültig ab sofort</p>		